

Mein Weg
lebt von einer
Sehnsucht



Samstag 6. bis Samstag 13. Oktober 2018

**Franziskanische Exerziten
im Bergkloster Monteluco**

mit

**Br. Niklaus Kuster
Sr. Imelda Steinegger**



Der Monteluco mit Panoramablick über das Tal von Assisi war schon vor Christus ein Ort, an dem sich Himmel und Erde berühren. Bereits die alten Umbrier suchten den „heiligen Wald“ (lateinisch „lucus“) auf, der seit 2500 Jahren geschützt ist. Von mehreren Einsiedeleien berichten mittelalterliche Quellen. Auch Franziskus gewann den Berg mit den Eichenwäldern und leuchtenden Felsterrassen lieb. Immer wieder zog er sich mit Gefährten ab 1218 in diese Stille zurück, um sich für sein Wirken in Dörfern und Städten neu zu stärken.

Mit der Schönheit seiner Wälder und der Weite seiner Höhen atmet der Ort den offenen Geist franziskanischer Stille: Von knorrigen Steineichen umgeben, eröffnen Felsterrassen eine schöne Sicht bis Assisi – und der Blick verlängert sich bis in die eigene Lebenswelt: auf den eigenen Alltag, der sich in Distanz über- und durchschauen lässt. Das mittelalterliche Klösterchen führt heute junge Brüder ins franziskanische Leben ein, bevor sie als Novizen nach San Damiano ziehen. Ihre Gastfreundschaft teilt den Lebensort mit dem „schönsten Blick auf das Spoletotal“ (Franziskus) mit den Gästen.

Ein Ort franziskanischer Stille

In einem engagierten Leben hat sich Franziskus immer wieder stille Tage gegönnt, um seinen Weg mit Menschen und Gott zu überdenken, Kraft zu schöpfen und mit neuer Klarheit weiterzuziehen.

„Eremi“ (zu deutsch am besten „Bergklösterchen“) wie die Carceri in den Wäldern über Assisi und Monteluco ob Spoleto laden ein, Francescos Schritten zu folgen, in die Tiefe zu schauen und der eigenen Sehnsucht nachzuspüren.

Die Exerzitienwoche verbindet herb-schöne Naturerfahrungen mit dem Weg in die eigene Stille. Dazu werden auch die Rhythmen der einzelnen Tage Hilfe bieten:

- Sie beginnen mit gemeinsamer Morgenmeditation.
- Impulse - biblisch-franziskanisch, aus dem Schatz der christlichen Tradition, leiten an, den eigenen Lebensweg anzuschauen und in Gottes Licht zu stellen.
- Gespräche mit der Begleiterin oder dem Begleiter helfen, Bewegungen des Lebens wahrzunehmen.
- Kleine Wanderungen unterstützen den inneren WEG.
- Wie es dem Leben im Eremo entspricht, verbringen wir viel Zeit im Schweigen.

Die Woche beginnt am Samstagabend in Monteluco di Spoleto, wechselt am Freitagvormittag besinnlich nach Assisi und lässt am Samstagmorgen in die Alltagswelt zurückkehren.

Br. Niklaus gestaltet mit Interessierten einen zusätzlichen Klaratag in Assisi und bricht erst am Sonntag nach Hause auf.

Wer?

Angesprochen sind Menschen,
die auf ihrem Lebensweg innehalten möchten,
die ganzheitliche Exerzitien „alla francescana“ suchen
und sich auf das Wohnen in schlichten Klosterzellen
in der Einfachheit eines Eremo-Klosters einlassen.

Begleitung

Br. Niklaus Kuster Kapuzinerkloster
4601 Olten
062 206 15 50
niklauskuster@vtxmail.ch

Sr. Imelda Steinegger Klosterstrasse 14
6440 Brunnen
imelda.steinegger@kloster-ingenbohl.ch

Br. Niklaus ist Kapuziner und Dr. theol.,
lehrt Kirchen- und Spiritualitätsgeschichte
an der Universität Luzern sowie in Münster und Madrid,
begleitet Reisen und ist Autor mehrerer Bücher.

Sr. Imelda Steinegger ist Franziskanerin
und war bis zur Pensionierung als Lehrerin und Schulleiterin.
Sie wirkt als Seelsorgerin im Urnerland,
begleitet Reisen und franziskanische Kurse.

Orte Eremo San Francesco
Monteluco, 21
I – 06049 Spoleto (PG)

Albergo La Rocca
Via Porta Perlici, 27
I – 06081 Assisi (PG)

Kosten 1050.- CHF für Vollpension (Monteluco)
und Halbpension in Assisi, Reise und Begleitung
Einzelzimmerzuschlag 50.- CHF in Assisi

Anmeldung per Post oder Mail (mit allen Angaben)
bei einer der beiden Begleitpersonen

Reise

Um die Anreise aus der Schweiz, Deutschland und Österreich möglichst flexibel zu gestalten, wird diese individuell gewählt: mit Pw oder per Flug via Rom und mit der Bahn an den Bahnhof von Spoleto, ebenso die Rückreise ab Assisi.

Mit Blick auf die konkret Angemeldeten lässt sich nach Wunsch eine gemeinsame Kleinbuslösung aus der Schweiz organisieren.

Info Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.
Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt und bestätigt.

Detailinformation erhalten Sie bei den Begleitpersonen und Angemeldete per E-Mail vier Wochen vor der Reise.

Für Ihre verbindliche Anmeldung

Franziskanische Exerzitien Montelucco 6. – 13. 10. 2018

Vorname: Name:

Geburtsdatum: Geburts-/Heimatort:

Adresse: Telefon:

.....

Mail:

Unterschrift:

Wichtige Zusatzfragen:

Ich schliesse eine Reiseannulationsversicherung ab:

Ich fahre mit eigenem Auto und habe Mitfahrgelegenheit:

Ich bleibe *bis Sonntagmorgen* in Assisi (Zusatzkosten: 80 €):